

BILDUNGSMATRIX

Stärkung der politischen Bildung

Themenfeld Berufliche Bildung

WESENTLICHE HANDLUNGSFELDER:

Berufliche Bildung findet nicht im politikfreien Raum statt

Berufsausbildung im dualen System mit den beiden Lernorten Schule und Ausbildungsbetrieb prägt den jungen Menschen auch politisch. Soziale Arbeitsbeziehungen, Konflikte, Notwendigkeit zum gemeinsamen Planen, Organisieren und Abstimmen von Arbeitsprozessen beeinflussen hierbei ebenso wie die Erfahrung von Mitbestimmung, Tarifpolitik und Meinungs-austausch über politische Themen mit Ausbildern und Arbeitskollegen.

Erleben und Mitgestalten demokratischer Strukturen

Das Erleben und Mitgestalten demokratischer Strukturen fördert die politische Bildung junger Menschen. Die Betriebsverfassung ermöglicht das Wählen einer Jugend- und Auszubildendenvertretung und eines Betriebsrates und sichert umfangreiche Beteiligungs- und Mitbestimmungsrechte zu.

EMPFEHLUNGEN AN DIE POLITIK:

Bildungsurlaub für alle Auszubildenden

In einigen Bildungsurlaubsgesetzen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den Bundesländern (zum Beispiel in Nordrhein-Westfalen) sind Auszubildende von der Teilhabe an Bildungsmaßnahmen für politische Bildung ausgeschlossen. Wir fordern entsprechende Änderungen der jeweiligen Gesetze.

Wahl einer besonderen Interessenvertretung

Besondere Interessenvertretungen (vergleichbar einer Jugend- und Auszubildendenvertretung - JAV)) müssen auch in außerbetrieblichen Bildungseinrichtungen für Auszubildende, die nicht wahlberechtigt bei JAV- beziehungsweise Betriebsratswahlen sind, ermöglicht werden. Die

Bundesregierung wird aufgefordert, hier eine Rechtsverordnung nach § 52 BBiG zur Ermöglichung der Wahl einer besonderen Interessenvertretung in außerbetrieblichen Berufsbildungseinrichtungen zu erlassen.

HANDLUNGSEBENE DER IG BCE:

Die IG BCE führt im Rahmen ihrer eigenen Bildungsprogramme zahlreiche Veranstaltungen und Projekte der politischen Bildung für Auszubildende, besonders für Mitglieder der JAV, durch.

Die IG BCE ist bei der Neuordnung von Aus- und Fortbildungsberufen beteiligt. Neben fachlichen Qualifikationen, die für das Erreichen der beruflichen Handlungskompetenz notwendig sind, steht die IG BCE auch für die Vermittlung von sozialen Kompetenzen. Sie wird dieses Ziel bei der Gestaltung von Rechtsverordnungen weiterhin beachten. Dadurch wird auch die politische Bildung von jungen Menschen gestärkt.

Gewerkschaftliche Ausbilder-Arbeitskreise sind wichtige Einrichtungen, die gestärkt werden sollen. Gewerkschaftliche Ausbilder können maßgeblich auf die Stärkung von emanzipatorisch, politisch und demokratisch orientierten Ausbildungskonzepten Einfluss nehmen.

Die IG BCE wird weiter tarifvertragliche Möglichkeiten zur Sicherung der Wahl- und Arbeitsmöglichkeiten der JAV nutzen. In Rahmen der Initiative "Ausbildung checken und verbessern" wird die IG-BCE-Jugend Einfluss auf Prozesse der politischen Bildung nehmen.

